



Was passiert nach der Kaufpreiszahlung – Übergabe der Immobilie

Schritt 1: Terminvereinbarung - Vereinbaren Sie einen Termin mit dem Käufer für die Wohnungsübergabe.

Schritt 2: Vorbereitung der Wohnung - Stellen Sie sicher, dass die Wohnung sauber und in einem ordentlichen Zustand ist. Entfernen Sie persönliche Gegenstände, falls im Vertrag keine andere Regelung getroffen wurde.

Schritt 3: Erstellung eines Übergabeprotokolls - Fertigen Sie ein detailliertes Übergabeprotokoll an, in dem der Zustand der Wohnung, Zählerstände (Strom, Wasser, Gas), Schlüsselanzahl und eventuelle Mängel dokumentiert werden. - Das Protokoll sollte von beiden Parteien unterschrieben werden.

Schritt 4: Zählerstände ablesen - Notieren Sie die aktuellen Zählerstände für Strom, Wasser, Gas und eventuell andere Verbrauchswerte. Diese sind wichtig für die Abrechnung nach dem Eigentumsübergang.

Schritt 5: Schlüsselübergabe - Übergeben Sie alle Schlüssel, die zur Wohnung gehören (Haustür, Briefkasten, Keller, etc.). Notieren Sie die Anzahl im Übergabeprotokoll.

Schritt 6: Übergabe des Wohnungsschlüssels und Dokumente - Übergeben Sie alle relevanten Dokumente, z.B. Bedienungsanleitungen, Garantien, Hausordnungen oder sonstige Unterlagen.

Schritt 7: Abschluss des Übergabeprotokolls - Lassen Sie das Protokoll von beiden Parteien unterschreiben. Es dient als Nachweis für den Zustand der Wohnung und die Übergabeformalitäten.

Schritt 8: Informieren Sie relevante Stellen - Falls erforderlich, informieren Sie die Hausverwaltung, Versorger oder andere Dienstleister (z.B. Versicherungen) über den Eigentumswechsel.

Schritt 9: Klärung offener Fragen - Klären Sie letzte offene Fragen mit dem Käufer, z.B. bezüglich zukünftiger Reparaturen oder Nutzung.

Schritt 10: Nachbereitung - Bewahren Sie eine Kopie des Übergabeprotokolls auf. Falls später Streitigkeiten auftreten, dient es als Beweis für den Zustand bei Übergabe.

